

An der Hochschule Flensburg wird – vorbehaltlich der endgültigen Bewilligung der Drittmittel - zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein/e

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in im Bereich Entwicklung von Produkten und Prozessen (m/w/d)

befristet bis 28.02.2026 in Vollzeit gesucht. Es handelt sich um eine wissenschaftliche Begleitung des Projektes „ARTEMIS“.

Die deutsch-dänische Grenzregion ist stark von KMU (Klein- und mittelständische Unternehmen) geprägt. Stärkefelder sind u. a. Tourismus, erneuerbare Energien, verarbeitendes Gewerbe oder Handwerk. KMU stehen vor Herausforderungen hinsichtlich Digitalisierung, Automatisierung und Nachhaltigkeit. Einige lokale KMU sind traditionell in weniger technologieorientierten Bereichen tätig. Aufholprozesse zur nachhaltigen und digitalen Transformation der Märkte wären kostenintensiv und risikoreich.

Das Projekt zielt darauf ab, den Herausforderungen durch mehr Innovationskraft und Digitalisierungs-Potenzial zu begegnen, um wirtschaftliches Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit von KMU sowie die Zukunftsfähigkeit der Programmregion zu steigern. Studentisch unterstützte Innovationen in KMU sollen durch maßgeschneiderte Zusammenarbeit gefördert werden. Im Studium erworbene aktuelle Kenntnisse fließen so in den Unternehmensalltag ein. Der Bedarf der KMU wird ermittelt und ein gemeinsames Konzept für Initiativen entwickelt, durchgeführt und evaluiert werden.

Das Vorgehen zeichnet sich durch den anwendungsorientierten Wissenstransfer von Hochschulen zu Unternehmen und die Evaluierung von Erfolgsfaktoren aus. Ein breiter deutsch-dänischer Pool von Studierenden aus komplementären Studiengängen findet die besten Kandidaten und Kandidatinnen für individuelle Unternehmensherausforderungen, um gemeinsam die vielversprechendsten Lösungen zu entwickeln. Der Matching-Prozess schafft einen neuen einzigartigen Mehrwert, mit Schwerpunkt auf grenzüberschreitender Zusammenarbeit. Potenziale und Synergien für Innovation und Wissenstransfer werden mobilisiert.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Ermittlung der Bedarfe der Region, Clusterung und Berichterstellung
- Ermittlung der Möglichkeiten der Hochschule Flensburg, Clusterung und Berichterstellung
- Leitung des Teilzieles: Aufbau einer Matching-Plattform für StartUps, Klein- und mittelständische Unternehmen und Hochschule Flensburg
- Zuarbeit bei der Entwicklung von POPBL-Studiengänge und deren Akkreditierung
- Mitarbeit im FabLab IDEENREICH

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium oder vergleichbarer Abschluss mit gleichwertigen Fähigkeiten und mehrjähriger Erfahrungen
- Erfahrungen im Bereich Bedarfsermittlung, Strukturierung und Kundenkommunikation
- sicheres Auftreten und Teamfähigkeit

Bei im Ausland erworbenen Abschlüssen ist ein Nachweis über die Anerkennung in Deutschland erforderlich. Bitte reichen Sie diesen zusammen mit Ihren Bewerbungsunterlagen ein.

Wir bieten Ihnen

- bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L
- 30 Tage Urlaub im Urlaubsjahr
- Möglichkeit der Nutzung von Homeoffice
- vielfältige, kostenlose Weiterbildungsmöglichkeiten durch unser Lern- und Sprachenzentrum (Englisch, Hochschuldidaktik, Schlüsselkompetenzen)
- vergünstigtes Essen in der Mensa
- die Nutzung des Sportzentrums zu vergünstigten Konditionen
- eine interessante, abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit auf einem schönen Campus im hohen Norden

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen an der Hochschule fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigungsgruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerber/innen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte, richten Sie bitte bis zum

29.03.2023

an die Kanzlerin der Hochschule Flensburg, Frau Sabine Christiansen, Postfach 15 61, 24905 Flensburg, gerne in elektronischer Form an personal.bewerbungen@hs-flensburg.de. Bitte fügen Sie Ihre vollständigen Unterlagen in maximal 3 Dokumenten im Format PDF mit einer Dokumentengröße von max. 10 MB –versehen mit Ihrem Namen- Ihrer Bewerbung hinzu. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer PDF „Datenschutzinformationen für Stellenbewerberinnen und Stellenbewerber“, die Sie auf der [Übersichtsseite der Stellenangebote](#) finden, und unserer [Datenschutzerklärung](#).

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen die Personalabteilungsleiterin Frau D. Schläger-Carstensen unter Tel.: 0461 805-1519 oder per E-Mail: doerte.schlaeger@hs-flensburg.de gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Dodwell Manoharan unter Tel.: 0461 805-1558 oder per E-Mail: dodwell.manoharan@hs-flensburg.de.